

Zur bevorstehenden Reise-Saison empfehlen

==== mit vollem Remissionsrecht: ====

„Je sais tout“  
**Munsey - Scribner - Magazine**  
**Smart Set etc.**

zu bekannten Bezugsbedingungen.

**Saarbach's News Exchange,**  
**Mainz.**

Vor kurzem erschien in meinem Verlag:

**Z FERIEN IM SÜDEN** (Golf von Neapel, Sicilien, Tunis)  
 von Dr. O. Amrein (Arosa).

———— Mit 10 Abbildungen nach Aufnahmen des Verfassers. ————

    M 3.— ord., M 2.— bar  
 fr. 3.50 ord., fr. 2.35 bar   1 Probeex. mit 40%.

In Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung, da nur noch geringer Vorrat.

**Nachstehende Besprechungen möchte ich besonders hervorheben:**

J. Rahn in den »Aargauer Nachrichten«:

„Der Verfasser dieser interessanten Reiseschrift, die uns einen angenehmen Sonntagnachmittag bereitete, gehört gottlob nicht zu den blasierten Naturen, die teilnahmslos gelangweilt an den schönsten Erscheinungen der Erdoberfläche vorbeigehen oder im Stile der Modernsten fade Witzeleien über das Schöne und Erhabene vorbringen. . . . Er gehört auch zu jenen wenigen, nicht berufsmässig klassisch Gebildeten, die von der Gelehrtenschule her vom Altertum einen so lebhaften Eindruck mitgenommen haben, dass er ihnen fürs Leben haftet; das will bei einem modernen Arzt, als den wir ihn uns in Arosa vorzustellen haben, schon etwas sagen. Er handelt selbständig, denkt selbständig, lässt sich nicht von Autoritäten bevormunden, schaut mit eigenen Augen und erzählt uns das Gesehene mit einer natürlichen Art, die nichts Aufdringliches, gesucht Geistreiches an sich hat. Darum folgen wir diesem Erzähler gern nach all den Orten, die schon Tausende vor ihm besucht, die Hunderttausende nach ihm besuchen werden. Ein Schweizer praktischer Arzt, mit gesunder Lebensauffassung, mit einer Art idealistischer Gesinnung, der hinter den touristisch geschauten Dingen die Ewigkeitswerte ahnt, ein tüchtiger Schilderer von Land und Leuten — wahrlich, diese Ferienstudie ist wohl der Druckerschwärze wert gewesen; er wandelt in den Spuren J. V. Widmanns, dessen Reiseschriften mit Genuss und Nutzen studiert zu haben er froh bekennt. Wir empfehlen das schön ausgestattete Buch aus voller Überzeugung wärmstens.“

J. V. Widmann im »Bund«:

„Man glaubt es dem Verfasser, dem trefflichen Kurarzt von Arosa, aufs Wort, dass ihm der zwar wunderschöne, aber zähe Hochgebirgswinter Arosas im Frühling dann jedesmal doch zu lange dauert und er froh ist, den Flug nach dem Süden richten zu können. . . .“

Die frohe Stimmung der Winterflüchtlinge teilt sich bald auch dem Leser mit. Dazu kommt noch, dass der Verfasser gut beobachtet, flott erzählt. . . .“

Ein besonderer Vorzug des Buches sind die wirklich prächtigen landschaftlichen Ansichten nach photographischen Aufnahmen des Verfassers. . . .“

Roter Verlangzettelt! — Auslieferung in Leipzig!

Ich bitte um tätige Verwendung und zeichne

Arosa (Schweiz), 19. März 1908.

Hochachtungsvoll

F. Junginger - Hefti.

**Z** In meinem Verlag erschien soeben:

**Die Kunst und die natürliche Umwelt**

Von

Professor Dr. **Berthold Haendcke**

Bezugsbedingungen: M —.50 ord., M —.38 netto,  
 M —.35 bar; Partie 7/6.

**Kalenderwesen und Zeitrechnung**

von

Dr. phil. **E. Kolbe**

Bezugsbedingungen: M —.50 ord., M —.38 netto,  
 M —.35 bar; Partie 7/6.

Bestellzettelt anbei! Ich bitte zu verlangen!

Leipzig, 23. März 1908.

**Friedrich Engelmann.**